

Veröffentlicht am *Ecologic Institut: Wissenschaft und Forschung für eine nachhaltige Welt* (<https://www.ecologic.eu>)

[Startseite](#) > Der Sevilla-Prozess: Motor für Umweltschutz in der Industrie

VERANSTALTUNG

Konferenz

EU

Ressourcenschonung + Kreislaufwirtschaft

Ökonomie

Der Sevilla-Prozess: Motor für Umweltschutz in der Industrie

Diese Konferenz informierte über den "Sevilla-Prozess", d.h. die Erarbeitung von Merkblättern zu den Besten Verfügbaren Techniken (BVT) gemäß Artikel 16 (2) der IVU-Richtlinie, sowie die Umsetzung der Richtlinie und die Anwendung umweltverträglicher fortschrittlicher Technologien in Europa.

Ziele der Konferenz waren:

- die Hintergründe der IVU-Richtlinie als Initiator eines Prozesses zur umweltbezogenen Modernisierung industrieller Techniken zu erläutern,
- den Prozess der Erarbeitung von BVT-Merkblättern zu bewerten und dabei die Vorgehensweise und Arbeit des Europäischen IVU-Büros (EIPPCB) zu erläutern,
- über Inhalt, Struktur, Zweck und Anwendung von BVT-Merkblättern zu informieren,
- die Vorgehensweise bei der Bewältigung von Konflikten und Schwierigkeiten aufzuzeigen,
- über erste Erfahrungen mit der Anwendung von BVT-Merkblättern bei der Genehmigung von Industrieanlagen zu berichten,
- die Vorgehensweise von Genehmigungsbehörden in verschiedenen EU-Mitgliedstaaten zu erläutern,
- zukünftige Entwicklungen und Herausforderungen bei der Erarbeitung und Anwendung von BVT-Merkblättern aufzuzeigen.

Der Teilnehmerkreis bestand aus Vertretern aus allen Bereichen des technischen Umweltschutzes wie z.B. Umweltbehörden (insbesondere Genehmigungsbehörden), Vertreter aus Industrie, Umweltverbände sowie von Institutionen für technische Entwicklung aus den EU-Mitgliedsstaaten und beitragswilligen Ländern.

Die Konferenz wurde simultan ins Deutsche, Englische und Französische übersetzt.

6. April 2000 bis 7. April 2000

Stuttgart

Finanzierung

Umweltbundesamt (UBA), Deutschland

Veranstalter

Ecologic Institut, Deutschland

Partner

Europäische Kommission, Generaldirektion Umwelt (GD Umwelt)
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), Deutschland
Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Deutschland
Europäische Kommission, Joint Research Centre, European Integrated Pollution
Prevention and Control Bureau (EIPPCB)
European Commission, Joint Research Centre, Institute for Prospective Technological
Studies (IPTS)

Team

R. Andreas Kraemer

Team

Stefanie Bär
Uwe Büsgen
Heinz-Werner Hölscher

Datum

6. April 2000 bis 7. April 2000

Ort

Stuttgart, Deutschland

Sprache

Englisch, Französisch, Deutsch

Projektnummer

923

Schlüsselwörter

BAT-Merkblätter, IVU-Richtlinie, Sevilla, Umwelttechnologie, Konferenz, Wasser, Boden,
Luft, Abfall, Industrie, Europäische Umweltpolitik, Lärm, Geruchsemissionen,
Energieeffizienz, Implementation, Kontrolle

Quellen URL (modified on 02/20/2019 - 12:00): <https://www.ecologic.eu/de/9046>